

KULTURELL UND RELEVANT

Dritte Lesung aus Gottschys Kriegstagebuch

Die Anthologie findet großen Anklang, daher wird es erneut eine Lesung geben.

VON FERI JANOSKA

MANNERSDORF Die beiden Lesungen aus „Ein Humanist erlebt den Zweiten Weltkrieg“ des früheren Mannersdorfer Gemeindefarztes Karl Gottschy stießen auf großes Interesse. So sehr, dass die Organisatoren und die Familie des mittlerweile Verstorbenen sich darauf ver-

ständig haben, am Samstag, den 9. März, um 18 Uhr eine Zusatzveranstaltung zu arrangieren. „Wir sind nahezu vollreserviert, aber es gibt noch einige Restplätze für Interessierte“, wie Sohn Wolfgang Gottschy stolz erzählt. Bei der Lesung werden ausgewählte Textpassa-



Die Geschwister Maria und Wolfgang Gottschy mit Schwester Elisabeth Skodler und Hans Kopf.
Foto: Janoska

gen vorgetragen, empathisch rezitiert vom ehemaligen Kulturstadtrat Hans Kopf. Karl Gottschy beschrieb als Chirurg an der Ostfront akribisch seine Eindrücke und Erfahrungen über die Schrecken des Krieges und ging dabei sehr kritisch und eindrucksvoll mit den Gräueltaten beider Kriegsparteien um. Die Texte sind in Tagebucheinträgen und Briefwechseln mit seinen Eltern erhalten.

„Vor allem die aktuelle Relevanz mit den weltweiten Krisenherden und das rege Interesse über die Gemeindegrenzen hinaus, vor allem auch unter zahl-

reichen jungen Menschen, freut mich ganz besonders“, erklärt Kopf. Das Werk mit dem Titel „Kriegstagebuch“ kann in der Edmund-Adler-Galerie oder bei Wolfgang Gottschy erworben werden. Dieser lädt mit seinen beiden Schwestern Elisabeth und Maria nach der Veranstaltung zu Weinverkostung und Buffet ein. „Ich freue mich sehr über die äußerst positive Resonanz bei der Bevölkerung, ich werde nach wie vor auf der Straße zum Buch meines Vaters und zu den gelungenen Veranstaltungen im Vorjahr angesprochen“, so Gottschy.

Bezahlte Anzeige

NEU: „MildHybrid Pelletheizung“ von GUNTAMATIC

Bis über 50 % Heizkosteneinsparung mit neuartigen „MildHybrid Pelletheizungen“!

Besonders viele Hausbesitzer können ihre erzeugte Photovoltaik-Energie nicht vollständig einspeisen oder bekommen kaum etwas dafür.

Mit der neuesten „MildHybrid Pelletheizung“ von Guntamatic wird Überstrom nun besonders effizient in Wärme umgewandelt und gespeichert. Erspart man sich bei einer Umstellung von Öl- oder Gas auf Pellets bereits bis zu über 35 % an Heizkosten, so kann man mit den neuen „MildHybrid Pelletheizungen“ nochmals bis über 50 % Heizkosten und Pelletverbrauch reduzieren. Das vollständig in den Kessel integrierte System wird von der Kesselregelung gesteuert. Je nach Auslegung werden so witterungsabhängig und intelligent tausende Liter PV-Wärme gespeichert und bei Bedarf genutzt. Guntamatic Pellethei-



Die Guntamatic Produktpalette und der Pellet-MildHybrid (rechts). Fotos: Guntamatic

zungen sind dabei besonders sparsam, benötigen deutlich weniger Wartungs- und Serviceaufwand und zeichnen sich durch eine sehr lange Lebensdauer sowie beste Kundenbewertungen aus.

Bei Mehrkosten von nur zirka 2.500 Euro abzüglich bis zu 75 % Förderung sollten sich derzeitige oder künftige PV-Anlagenbesitzer für diese zukunftsweisende Guntamatic

„MildHybrid Pelletanlagen-technologie“ entscheiden.

Die neue „MildHybrid“ Technologie ist auch für Guntamatic Scheitholz- und Hackschnitzelheizungen verfügbar.

Der oberösterreichische Top-Qualitätsanbieter verfügt als Hybridanlagen-Vorreiter auch bereits über 8 Jahre Erfahrung bei Pellet-Hybrid- und Wohnkamin-Hybridwärmepumpen und nutzt dabei saisonal die je-

weils günstigste Energie. Mit den sparsamen und flexiblen Treppenrosthackschnitzelheizungen „Powerchip“, welche wahlweise auch BIO-Pflanzkohle erzeugen können (d.h. CO₂-Minus Heizanlagen) und den komfortablen Edelstahl-Stückholzvergäsern, welche auch als Hybridlösungen mit Wärmepumpe oder als Pellet/Scheitholzkombination angeboten werden, bietet Guntamatic auch für jeden landwirtschaftlichen Betrieb eine maßgeschneiderte Qualitätslösung.

Informieren Sie sich jetzt über die NEUEN GUNTAMATIC „MildHybrid Pelletheizungen“ der Zukunft unter www.guntamatic.com oder besuchen Sie Guntamatic auf der Energiesparmesse Wels: Halle 20, Stand E60.